

Kriegerdenkmal
Bayreuth



Bayreuth, jüdischer Friedhof, zentrale Stele der Gedenkstätte bei den anonymen Kriegsgräbern (Aufnahme Isarel Schwierz, 1996).
Copyright BayHStA, BS N 80 80/117-77

Auf dem jüdischen Friedhof von Bayreuth am östlichen Stadtrand, Nürnberger Straße 9, wurde links vom Tahara-Haus 1995 ein neues Denkmal der Gemeinde für ihre Gefallenen mit einer Widmung und einem Davidstern errichtet.

Beschreibung

Die Inschrift lautet: **DEM HEILIGEN ANDENKEN DER 1914 - 1918 GEFALLENEN SÖHNE ISRAELS.**

Dieser Gedenkstein ist der linke Bestandteil eines dreiteiligen Gesamtdenkmals für alle Toten der Israelitischen Kultusgemeinde Bayreuth, also auch für diejenigen, die in der Zeit des Nationalsozialismus 1933 – 1945 um ihres Judentums willen ermordet wurden.

Unweit von dieser neuen Gedenkstätte kann man auf dem Friedhof sieben Grabsteine ohne Inschrift finden, auf denen nur ein Davidstern zu erkennen ist. Der Vorsitzende der Israelitischen Kultusgemeinde Bayreuth, Josef Gothart, vermutet, daß es sich bei diesen Stelen mit großer Sicherheit um Soldatengräber deutscher oder in Kriegsgefangenschaft verstorbener ausländischer Soldaten handelt.



Bayreuth, anonyme Soldatengräber auf dem jüdischen
Friedhof (Aufnahme Israel Schwier, 1996).
Copyright BayHStA, BS N 80 80/117-55

Adresse

Nürnberg Str. 9, 95448 Bayreuth

